

SEMINAR

TÄTER*IN – OPFER – RETTER*IN

GRAZ, STEIERMARK

25. - 26. MAI 2023

TÄTER*IN – OPFER – RETTER*IN

... UND DIE VERWANDLUNG INNERER DRACHEN.

In Kooperation mit Ressourcenreich

Um sich vor weiteren traumatischen Erfahrungen schützen zu können, spiegeln sich Opfer traumatischer Gewalt die Täter*innen genau in die eigene Psyche ein. In Folge entsteht das Dramadriek der drei Rollen Täter*in, Opfer und Pseudoretter*in auf der inneren Bühne der betroffenen Person. Diese Rollen werden aber nicht nur intrapsychisch wirksam, sondern Menschen, denen der traumatisierte Mensch begegnet, unbewusst angeboten. Teammitglieder können sich, je nach eigener Lebensgeschichte, mit diesen Rollen unbewusst identifizieren und aus dieser Rollenidentifikation heraus dem inneren System der Klient*innen gemäß handeln. Diese Rollen werden in Teambesprechungen und Supervisionen hineingetragen. Dort entfalten sie dann die äußere Bühne struktureller Gewalt.

Auf dieser äußeren Bühne, also der Bühne des Teams und der hierarchischen Gegebenheiten des Organigramms, reinszenieren sich aggressive, hilflose und narzisstisch-emotionsblinde Handlungen der Teammitglieder gegeneinander. Oft strahlen diese Identifikationen auch in übergeordnete Strukturen wie Supervision, Führungspositionen, Ämter, Polizei, Krankenhäuser, Gerichte etc. aus und werden dort wirksam. Teammitglieder beginnen einander zu betrachten wie Mitglieder des traumatisierenden Systems der Klient*innen. Reinszenierungen mit Mitarbeiter*innen in verteilten Rollen sind die Folge und führen zu erneuter Gewalt, Spaltungen im Team, bis hin zur Entlassung von Klient*innen und Mitarbeiter*innen.

In diesem Seminar befassen wir uns mit den Auswirkungen früher Bindungstraumatisierungen auf die psychische Entwicklung und daraus resultierender Phänomene. Dabei setzen wir uns mit Traumafolgestörungen sowie mit sogenannten Borderlinestörungen bzw. dem Konstrukt „Systemsprenger*in“ auseinander. Neben einem theoretischen Verständnis ist es Ziel des Seminars, auch praktische und methodische Zugänge zu erarbeiten.

Ziel des Seminars ist es, dass Teilnehmer*innen

- Reinszenierungen wiedererkennen und verstehen.
- Eine hilfreiche Rolle erarbeiten, die es ermöglicht nicht in die Reinszenierung einzusteigen.
- Methoden erlernen, um selbst aus der Dynamik auszusteigen, sowie um anderen den Ausstieg zu ermöglichen.
- Die eigene Haltung weiterentwickeln, um adäquat mit destruktiven Verhalten arbeiten zu können.

In diesem Seminar werden Theorievermittlung, Selbsterfahrung und Methodik miteinander und in Bezug auf die Thematik in Verbindung gebracht.



TERMIN

25. - 26. Mai 2023
Steiermarkhof, Ekkehard-Hauser-
Straße 33, 8052 Graz
09:00 – 17:00 / 09:00 – 17:00 Uhr



ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen in pädagogischen,
psychosozialen, beratenden und
therapeutischen Berufen



KOSTEN

€ 590,- inkl. USt.

Referent: Dieter Dengel, BA (Ressourcenreich)

NeuroDeeskalationstrainer, Psychotherapeut in Ausbildung unter Supervision, Traumazentrierter Fachberater, Traumapädagoge, Sozialarbeiter und Sozialpädagoge mit einer Spezialisierung auf Bindungstraumatisierungen im Kindes- und Jugendalter.

Als Trainer, Coach und Vortragender setzt er sich für einen bindungs- und traumasensiblen Umgang in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ein. Er ist Lehrtrainer für NeuroDeeskalation und gewährt einen Theorie-Praxis-Transfer durch aktive Betreuung und Therapie bindungstraumatisierter Kinder und Jugendliche als Teil des Teams Ressourcenreich.

INFO UND ANMELDUNG



Michaela Halper
+43 (0)664 / 846 766 0
office@traumapaedagogik.at



ONLINE ANMELDEN

QR-Code scannen oder unter
www.traumapaedagogik.at

DER SEMINARORT



STEIERMARKHOF®
bilden. tagen. nächtigen.



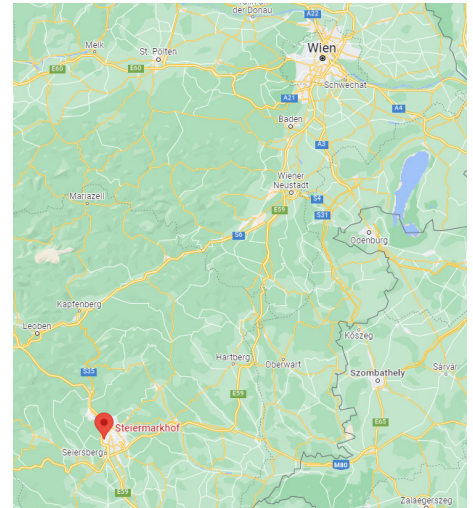
Virtuelle Tour
Online ansehen



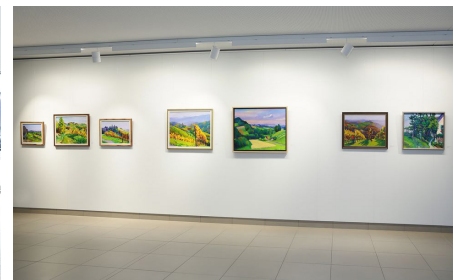
Entfernung von
Graz Hbf - 13 min
Wien - 137 min

Als Seminarort haben wir den Steiermarkhof für Sie ausgewählt. Der Seminarort liegt mitten in Graz und besticht durch eine gemütliche Arbeitsatmosphäre. Die Hauskultur ist geprägt von einer hohen Gastlichkeit. Persönliche Atmosphäre und professionelle Infrastruktur ergänzen einander und bieten eine gute Voraussetzung für Ihre Selbstfürsorge nach einem intensiven und produktiven Seminartag.

Sollten Sie eine Unterbringung im Steiermarkhof wünschen, geben Sie uns bitte zeitnah Bescheid, damit wir ein Zimmer für Sie reservieren können. Weitere Informationen über den Steiermarkhof sowie den Seminarort finden Sie unter www.steiermarkhof.at.



Steiermarkhof
Ekkehard-Hauser-Straße 33
8052 Graz



© Steiermarkhof | www.steiermarkhof.at

ANMELDEFORMULAR

Täter*in – Opfer – Retter*in
... und die Verwandlung innerer Drachen.

Termin: 25. - 26. Mai 2023

Kosten: € 590,- inkl. USt.

Seminarort: Steiermarkhof, Ekkehard-Hauser-Straße 33, 8052 Graz

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort : _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Beruf/Ausbildung: _____

Rechnungsanschrift: _____

Unterbringung: ☐ Nein
☐ Ja, bitte reservieren Sie ein Zimmer zum Selbstkostenpreis direkt im Seminarhotel

Rechnungsanschrift: ☐ Firmenanschrift ☐ Private Anschrift

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fortbildung des öTPZ - Österreichischen Traumapädagogikzentrums an.
Ich bin damit einverstanden, den Newsletter des öTPZ via Mail zu erhalten.
Ich habe die AGB des öTPZ zur Kenntnis genommen. Diese können jederzeit auf der Homepage heruntergeladen werden.

Ort & Datum

Unterschrift

Anmeldung an: E-Mail: office@traumapaedagogik.at
Post: öTPZ-Österreichisches Traumapädagogikzentrum,
Rechbauer Siedlung 480/1, A-8462 Gamlitz

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

für den Aus- und Weiterbildungsbereich des öTPZ – Österreichisches Traumapädagogikzentrum

1. Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, für In-House-Veranstaltungen, Fallbesprechungen und Fallsupervisionen sowie für Beratungsleistungen.

2. Anmeldung und Vertragsabschluss bei Aus- und Weiterbildungen

Um die Qualität der Aus- und Weiterbildung zu gewährleisten, ist die Teilnehmer*innen-Zahl begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn notwendig, da wir sonst Ihre Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung nicht gewährleisten können. Die Anmeldung erfolgt über unser Online-Anmeldeformular auf unserer Homepage, schriftlich per Brief oder per E-Mail. Die Anmeldung ist verbindlich und obliegt den Rücktrittsbestimmungen unter Punkt 5. Der Vertrag zwischen dem öTPZ kommt mit Zusendung der Anmeldebestätigung durch das öTPZ an den/die Teilnehmer*in zustande. Bei Anmeldung/Buchung einer Aus- und Weiterbildung erklären Sie sich automatisch damit einverstanden, dass Ihr Name und Beruf an den/die jeweilige Referent*in vor Beginn der Aus- und Weiterbildung übermittelt wird. Die Teilnahme an unserem Aus- und Weiterbildungsprogramm erfolgt eigenverantwortlich und auf eigenes Risiko.

3. Vertragsabschluss bei In-House-Veranstaltungen sowie Beratungsleistungen

Der Vertrag zwischen dem öTPZ kommt mit Zusendung der Auftragsbestätigung durch das öTPZ an den jeweiligen Auftragsnehmer zustande, wenn dieser die Auftragsbetätigung unterzeichnet und an das öTPZ schriftlich per Brief oder per E-Mail retourniert.

4. Zahlungsbedingungen

Die Seminargebühr für Aus- und Weiterbildungen, sowie In-House Veranstaltungen und sonstige Seminar-Leistungen wird, wenn nicht anders vereinbart, als Gesamtbetrag in Rechnung gestellt. Der Gesamtbetrag der Seminargebühr ist 14 Tage nach Rechnungslegung fällig und per Überweisung zu entrichten. Bei Lehrgängen gibt es, nach ausdrücklichem Wunsch des/der Teilnehmer*in, die Möglichkeit den Gesamtbetrag zu jeweils 3 Teilbeträgen zu begleichen. Die 3 Teilbeträge werden auf der Rechnung ausgewiesen und sind fristgerecht zu den angegebenen Terminen zu entrichten.

Alle Seminargebühren sind inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer angeführt. Bei Rechnungslegung wird diese gesondert ausgewiesen.

Die Seminargebühren verstehen sich bei Aus- und Weiterbildungen exklusive Unterbringung und Verpflegung, sofern nicht anders ausgewiesen. Die Unterbringungsgebühr ist mit dem jeweiligen Seminarhotel direkt zu begleichen. Dies gilt auch für eine Verlängerungsnacht vor bzw. nach der Aus- und Weiterbildung. Für eine Unterbringung im Einzelzimmer ist der jeweilige Aufschlag des Seminarhotels direkt vor Ort zu begleichen. Sollte ein von uns angebotener Lehrgang ohne Verpflegung gebucht worden sein, ist jegliche Konsumation am Seminarort selbst zu begleichen.

5. Stornierungen / Rücktrittsrecht nach KSchG

Die Anmeldung kann innerhalb von 7 Tagen nach Anmeldung ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Der Widerruf muss in schriftlicher Form entweder an office@traumapaedagogik.at oder per Post an 8642 Gamlitz, Rechbauer Siedlung 480/1 erfolgen. Das Widerrufsrecht erlischt, wenn die 7-tägige Frist in den Weiterbildungszeitraum fällt.

Stornobedingungen für Seminare / Lehrgänge / In-House-Fortbildungen

Eine kostenlose Stornierung muss schriftlich bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen. Die Seminargebühr wird abzüglich einer Verwaltungsgebühr von € 20,00 zurückerstattet. Ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 100% der Seminargebühr von uns einbehalten, es sei denn, der/die Teilnehmer*in sorgt für eine Ersatzperson bzw. bei In-House Veranstaltungen für einen Ersatztermin.

Lehrgänge

Bei Abbruch bzw. einseitiger Beendigung von Lehrgängen durch den/die Teilnehmer*in stellen wir die gesamte Teilnahmegebühr in Rechnung. Diese wird bei einer Wiederaufnahme des Lehrganges gutgeschrieben. Bei Beendigung der Aus- und Weiterbildung durch den Veranstalter (öTPZ) werden die anteiligen Kosten für nichtabsolvierte Module rückerstattet.

Es empfiehlt sich der Abschluss einer Stornoversicherung für Notfälle (Krankheit/Verhinderung) unter www.europaeische.at/veranstaltungen/kursseminarkongress-stornoschutz



6. Anwesenheit / Seminarbestätigung / Zertifikat

Es besteht eine 90%ige Anwesenheitspflicht sowohl bei Einzelveranstaltungen, als auch bei Lehrgängen. Nach Beendigung einer Aus- und Weiterbildung erhält jede/r Teilnehmer*in eine Teilnahmebestätigung bzw. ein Abschlusszertifikat. Beim Zertifikatslehrgang in Traumapädagogik und Traumazentrierter Fachberatung wird von Seiten der DeGPT und dem Fachverband Traumapädagogik ein Zertifikat ausgehändigt. Die DeGPT verlangt für die Ausstellung des Zertifikats € 50,00. Diese Gebühr gilt auch für die Ausstellung eines Duplikates bei Verlust. Sollte die Anwesenheitspflicht bei Lehrgängen unterschritten werden, sind fehlende Module an einem anderen Standort nachzuholen. Es besteht keine Garantie, dass eine Nachholmöglichkeit gegeben ist.

7. Seminarunterlagen

Die dem/der Teilnehmer*in überlassenen Seminarunterlagen oder Datenträger sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne vorherige Genehmigung des öTPZ weder kopiert noch Dritten überlassen werden.

8. Seminarabsagen

Das öTPZ behält sich vor, in begründeten Ausnahmefällen angekündigte Aus- und Weiterbildungen abzusagen. In diesem Fall wird eine bereits einbezahlte Teilnahmegebühr zur Gänze refundiert. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch wird ausgeschlossen. Sonstige Schadenersatzansprüche gegen die Veranstalterin bestehen nicht.

9. Ausschluss von der Teilnahme

Die Veranstalterin und die jeweiligen Referent*innen behalten sich den Ausschluss von Lehrgängen aus fachlichen Gründen im Einzelfall vor. Dieser Vorbehalt gilt für den gesamten Verlauf von Lehrgängen. D.h. die Veranstalterin ist in diesen Fällen berechtigt Teilnehmer*innen von Lehrgängen auszuschließen, ohne dass ein Schadenersatzanspruch besteht.

10. Datenschutz

Das öTPZ ist berechtigt, Daten die den/die Teilnehmer*in betreffen zu speichern, elektronisch zu verarbeiten und im Rahmen der Erfüllung des Vertrages zu verwenden und zu verwerten. Das öTPZ verpflichtet sich alle Informationen und Daten, die wir von den Teilnehmer*innen im Zusammenhang mit der Teilnahme an einer Aus- und Weiterbildung erhalten, vertraulich zu behandeln und Dritten nicht zugänglich zu machen. Diese Verpflichtung erstreckt sich auch über die Beendigung der Teilnahme an einer Aus- und Weiterbildung hinaus. Durch die Anmeldung wird der Versendung unseres Newsletters an die angegebene E-Mail Adresse zugestimmt. Die Abmeldung des Newsletters kann per E-Mail oder über unsere Homepage erfolgen.

11. Gerichtsstand

Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an einer Aus- und Weiterbildung des öTPZ gilt die ausschließliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes des Firmensitzes des öTPZ.

12. Druckfehler

Wir behalten uns das Recht vor, aufgrund von Druckfehlern nachträgliche Änderungen vorzunehmen.